

PROGRAMM

Freitag, 7. Oktober 2022

16.00 Uhr – 17.00 Uhr Medizinhistorische Stadtführung (Treffpunkt Vierröhrenbrunnen)

18.30 Uhr Abendessen und gemütliches Beisammensein im Juliusspital (Eingang Klinikstraße)

Samstag, 8. Oktober 2022

8.00 Uhr (*ab 7.30 Uhr möglich*)

Letzte Abgabe Datenträger für Vorträge, Anbringen der Poster, Eröffnung der Tagung

8.15 - 9.45 Uhr – 1. Sitzung

8.15 Uhr Begrüßung durch

Christoph REINERS, Universitätsklinikum Würzburg:

Strahlenkatarakt neu bewertet – 77 Jahre nach Hiroshima und Nagasaki

8.30 Uhr Oksana VITOVSKA, Kijyv/UR

Aus der Vergangenheit in die Zukunft – der Weg der Augenheilkunde in der Ukraine

8.45 Uhr Guido KLUXEN, Wermelskirchen

Johann Heinrich Jung-Stilling (1740-1817) im Bergischen Land

9.00 Uhr Josefina WINKLER VON MOHRENFELS, Regensburg/Lissabon

Júlio Raymundo da Gama Pinto: Augenarzt zwischen Goa, Heidelberg und Lissabon

9.15 Uhr Frank GOES, Antwerpen/BE

Wie Augenkrankheiten Leben und Leistung zehn historischer Persönlichkeiten beeinflussten

9.30 Herbert SIMONZ, Rotterdam/NL

Wie die Kritik an Wheatstones Vorlesung zum räumlichen Sehen (1838) neue Erkenntnisse schuf

9.45 Uhr Diskussion

10 Uhr -10.20 Kaffeepause

10 Uhr Gruppenfoto auf der Freitreppe

10.20 – 12.00 Uhr – 2. Sitzung

10.20 Uhr Hans Michael STRABURG, Würzburg

Die Augen gesunder, kranker und behinderter Kinder in der Kunst des 15. bis 20. Jahrhunderts

10.35 Uhr Andreas METTENLEITER, Würzburg

Moritz Graf zu Bentheim – Gründer der Würzburger Blindeninstituts-Stiftung

10.50 Uhr Wolfgang DRAVE, Würzburg/Grieskirchen/A

Zwangssterilisationen blinder Schüler im sog. Dritten Reich

11.05 Uhr Andriy ZHURAVLYOV, Kamenz

Die Geheimnisse von Dr. v. Garnier

11.20 Uhr Annette KLÜPFEL, Würzburg

Diabetes und das Auge – ein historischer Überblick

11.35 Uhr Gerhard AUMÜLLER, Marburg

Augenärzte des 19. Jhs. im Skizzenbuch des Marburger Arztes Ludwig Justi

11.45 Uhr Diskussion

12.00 – 12.45 Uhr Mittagessen im Siebold-Museum (Untergeschoss)

12.45 – 13.30 Uhr ordentliche Mitgliederversammlung

13.30 – 15.00 – 3. Sitzung

13.30 Uhr Christoph WEIßER, Würzburg

Chirurgie und Augenheilkunde – Ophthalmologie bei den Chirurgen des 16. bis 19. Jhs.

13.45 Uhr Frances MEIER-GIBBONS, Rapperswil/CH

Die frühe Geschichte der Glaukomchirurgie: Warum? Wann? Wie?

14.00 Uhr Franz GREHN, Würzburg

Die Entwicklung der Glaukomchirurgie – von Graefe bis Cairns

14.15 Uhr Hartmut COLLMANN, Würzburg

Ein Blick zurück – Kraniosynostosen als augenärztliche Aufgabe

14.30 Uhr Hans-Reinhard KOCH, Bonn und Albert JENNISSEN, Frankfurt/M.

Wilhelm Thomé (1809-1846) – ein Pionier der Keratoplastik

14.45 Uhr Diskussion

14.45-15.00 Uhr Kaffeepause

15.00-15.15 Uhr Gerd GEERLING, Düsseldorf

Bericht aus der Sektion Ethik in der Ophthalmologie

15.15 Uhr – 17.00 Uhr – 4. Sitzung

15.15. Uhr François VALENNE, Luxemburg

Das Anatomieskript Johann Conrad Stolls (1786/87) mit Blick auf die Ophthalmologie

15.30 Uhr Michael SACHS, Frankfurt/M.

Augenärzte („Oculisten“) in der brandenburgisch-preuß. Medizinal-Gesetzgebung des 18. Jhs.

15.45. Uhr Frank KROGMANN, Thüngersheim bei Würzburg

Streifzug durch die Kriegs Augenheilkunde

16.00 Uhr Ralf VOLLMUTH, Potsdam/Würzburg

Augenärztliches im „Handbuch der Ärztlichen Erfahrungen im Weltkriege 1914/1918“

16.15 Uhr Christoph SCHINDLER, Würzburg

Augenfehlbildungen in der historischen Literatur

16.30 Edward DE SUTTER, Knocke, BE

Dr. Raphael Rubbrecht, flämischer Augenarzt und Pionier der Netzhautchirurgie

16.45 Uhr Posterbesprechung und Diskussion

17.00 Uhr Schlussworte zum wissenschaftlichen Programm

17.05 Uhr-17.45 Uhr Gelegenheit zur Kurzführung durchs Sieboldmuseum

19.30 Uhr Festdiner im Siebold-Museum

Sonntag, 9. Oktober 2022

10.00 Uhr Führung durch das Martin-von-Wagner-Museum (Neuere Abteilung)
mit besonderer Berücksichtigung von Ophthalmologie und Medizingeschichte

12.00 Uhr Ausklang der Tagung im Bürgerspital